BRAUN

Erfolge mit neuen Geräten



Vor drei Jahren brachte Braun Geräte in neuer Form heraus. Damals war das ein Experiment. Heute ist es keines mehr. Die Zahl der Käufer nimmt stetig zu. Auch von Fachleuten vieler Länder werden Braun-Geräte immer wieder als mustergültige Industrie-Erzeugnisse hervorgehoben. Hier einige Beispiele von Geräten und von Ereignissen, bei denen sie eine Rolle spielten.

Der Elektrorasierer

Durch das Scherblatt® mit Sichelschlitzen erhielt vor Jahren das elektrische Trockenrasieren in der ganzen Welt neuen Auftrieb. Es war bei Braun entwickelt worden. Selbst in Amerika hat sich das Braun-Schersystem durchgesetzt. Der Braun-Elektrorasierer gilt international als Beispiel technischer Präzision. Er ist das Ergebnis fünfzehnjähriger Entwicklungsarbeit.

® eingetragenes Warenzeichen



Im Braun Combi ergänzen sich zwei verschiedene Schneidvorgänge: ein Kurzhaar-Schersystem (mit dem patentierten Braun-Scherblatt) und ein Langhaar-Schneidsystem (mit dem Scherkamm). Der Braun Combi hat drei Jahre Garantie und kostet DM 58.–

Braun-Geräte in der Weltausstellung



Sechzehn verschiedene Braun-Geräte gehörten zum deutschen Beitrag der Weltausstellung 1958. Sie waren in eine strenge Auswahl „besonders hochwertiger Erzeugnisse industrieller und handwerklicher Produktion" aufgenommen. Mit der Radio-Phono-Kombination Studio 1 (Bild) wurden in der deutschen Bibliothek musikalische Meisterwerke wiedergegeben. (Titelseite: Fernsehgerät HF 1 in der Abteilung „Stadt und Wohnung").

Die Küchenmaschinen

Seit Jahren baut Braun elektrische Küchenmaschinen. Sie helfen Zeit und Kraft sparen. Vielen Menschen ermöglichen sie neue Wege zur gesunden Ernährung. Die drei hier gezeigten Maschinen waren unter den „qualitativ hochwertigen und preislich erschwinglichen Dingen des Wohnbedarfs" in die Weltausstellung aufgenommen. Die Küchenmaschine gehörte auch zu den Erzeugnissen, die bei der Triennale in Mailand mit dem Grand Prix ausgezeichnet wurden.





Die Braun-Küchenmaschine raffelt, reibt und schnitzelt, rührt und knetet, püriert, mixt und mahlt. Die Grundausstattung besteht aus Rühr- und Knetwerk, Schnitzelwerk, Mixaufsatz und Rezeptbuch. Alles zusammen kostet DM 230.–

Der Multimix (links, DM 104.–) reibt, mischt, hackt, püriert und pulverisiert. Mit Multipress, der elektrischen Saftzentrifuge (rechts DM 98.–) lassen sich aus Obst und Gemüse gesunde und schmackhafte Frischsäfte pressen.

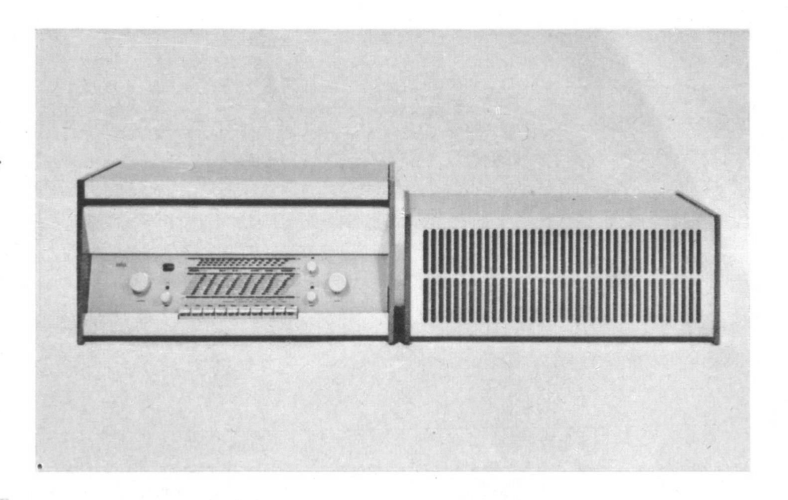
Grand Prix bei der Triennale



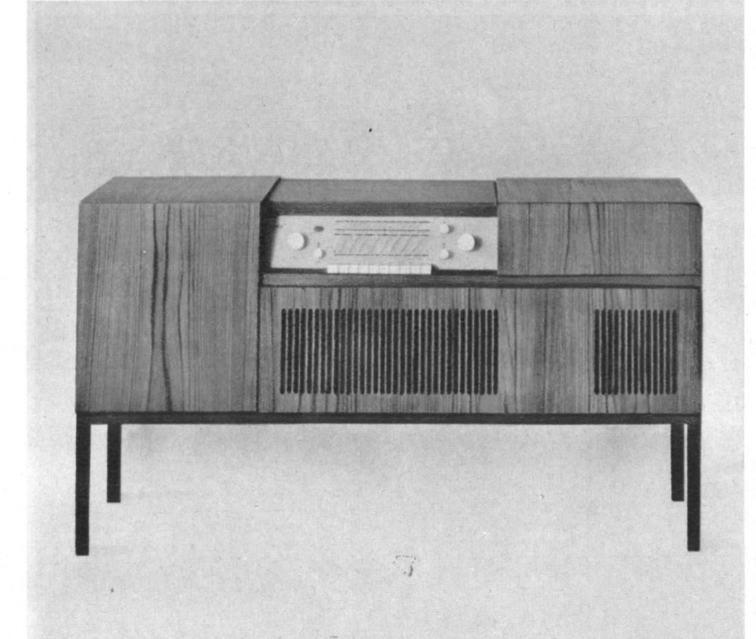
Die internationale Jury der Mailänder Triennale 1957 zeichnete die Produktion der Firma Braun mit einem Grand Prix aus. Das ist der höchste internationale Preis für Formgebung. Zwanzig Länder hatten Kunstwerke und gut gestaltete Erzeugnisse von Handwerk und Industrie zu dieser Triennale geschickt. In der Vitrine der Nationen (Bild) standen als einzige Beispiele für die Formgebung Deutschlands zwei Braun-Kleinsuper.

Die Radio- und Phonogeräte

Der Verzicht auf alle modischen Spielereien führte bei der Gestaltung neuer Radio- und Phonogeräte zu streng „technischen" Formen. Das entspricht den hohen Anforderungen, die heute an die Leistungen solcher Apparate gestellt werden. Bekannte Musikfachleute loben den außerordentlich originalgetreuen Klang der neuen Braun-Geräte, Fachzeitschriften reihen die Technik in die Spitzenklasse des Weltmarkts ein.

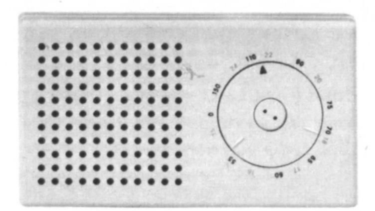


Radio-Phono-Kombination Atelier 1 – Steuergerät mit getrenntem Lautsprecherteil, Holz mit Polyester-Überzug, Seiten Rüster DM 540.–

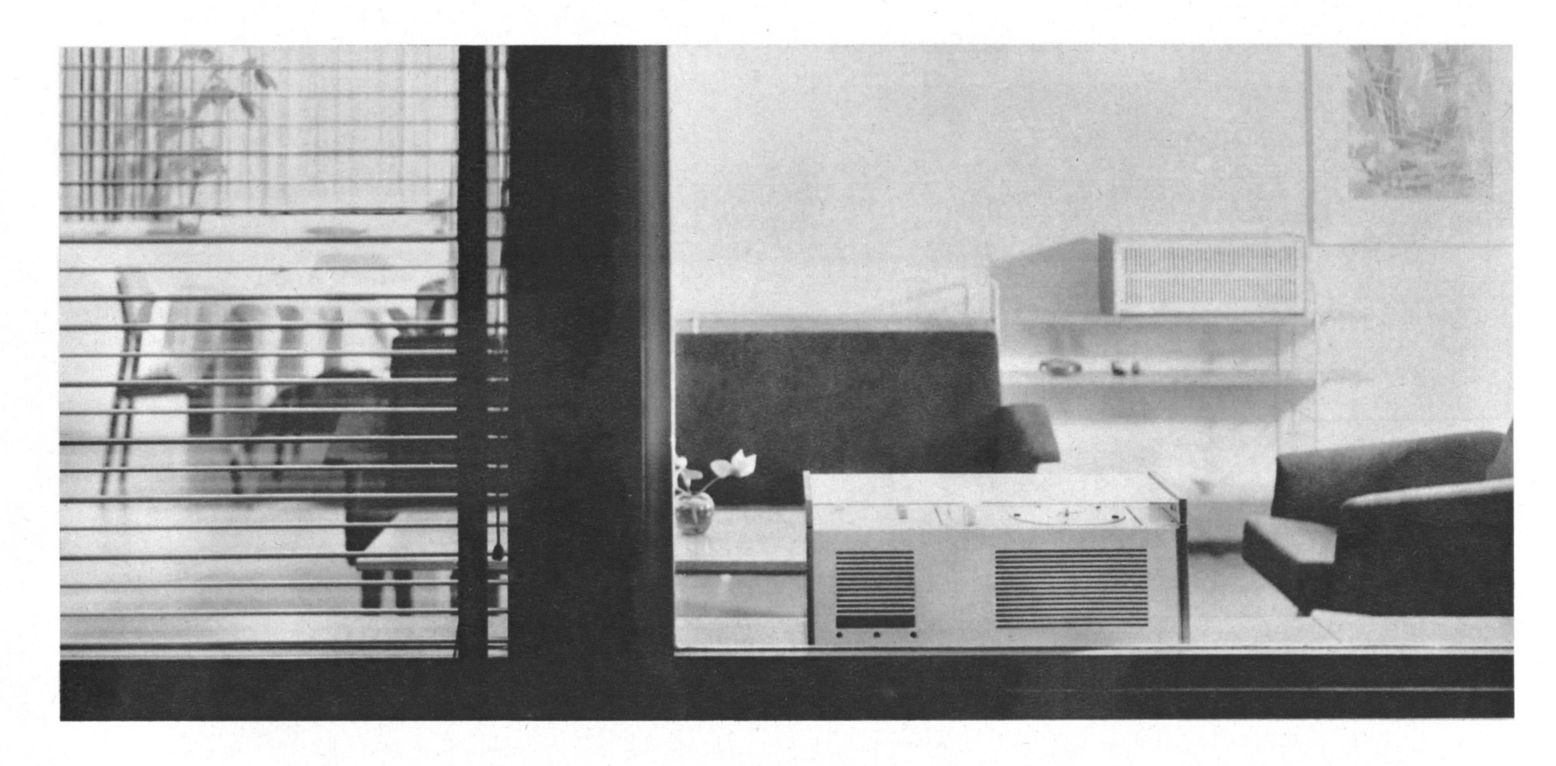


Musikschrank HM 5 – Radiosuper mit Viertouren-Plattenspieler, geräumiger Schrankteil, Teak oder Nußbaum natur DM 880.–

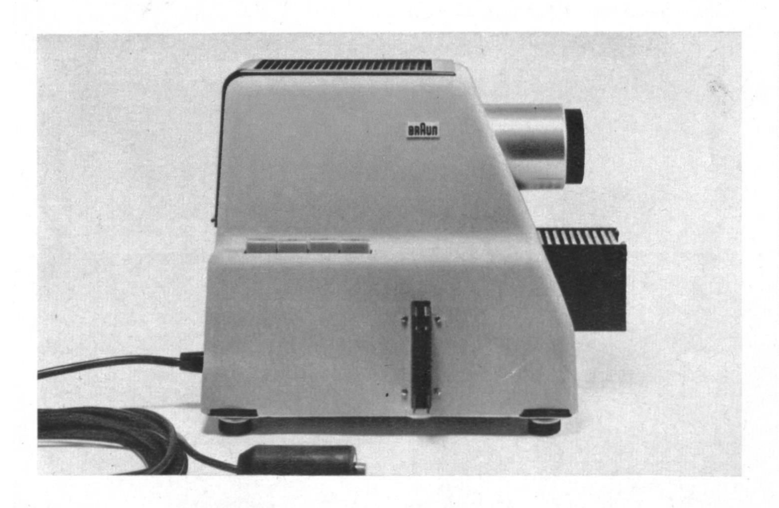
Unten: Taschenempfänger T3 – Super mit Mittel- und Langwelle, bis 130 Stunden Betriebszeit mit einem Batteriesatz. Ohne Batterie DM 140.–



In den Musterwohnungen der Interbau



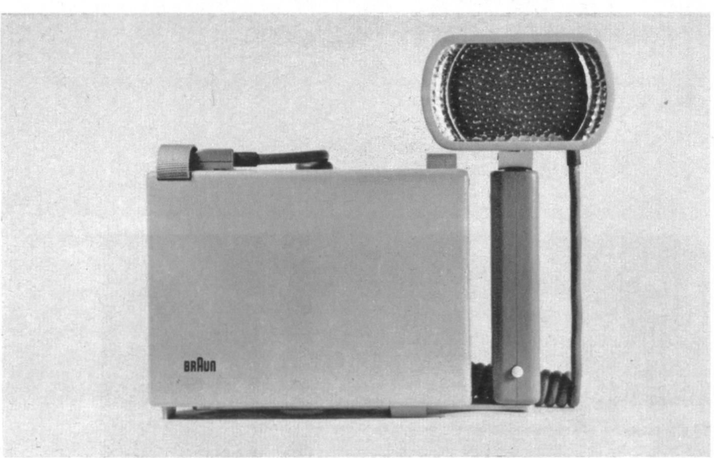
Zur Interbau 1957 wurde in Berlin ein Stadtviertel neuzeitlich geplant, gebaut und eingerichtet. In fast allen Musterwohnungen standen Braun-Geräte. Die Architekten und Raumgestalter hatten sie unabhängig voneinander ausgesucht, weil sie ihnen für vorbildlich eingerichtete Wohnungen geeignet schienen. Eins von mehr als hundert Braun-Geräten in der Interbau war der Phonosuper SK4 im Einfamilienhaus von Professor Eduard Ludwig (Bild).



Automatischer Kleinbildprojektor PA 2 mit ferngesteuertem Bildwechsel; Farbkorrigiertes Isco-Objektiv der Lichtstärke 1:2,8; Kamin-Konvektionskühlung. Mit Magazin, Fernbedienungskabel und Lampe DM 230.—

Die fototechnischen Geräte

Der Elektronenblitz macht den Fotografen vom Zufall der Lichtverhältnisse unabhängig. Die kurze Leuchtzeit erfaßt schnelle Bewegungen, die tageslichtgleiche Lichtfarbe verhindert Farbstiche auf Colorfilm. Die Braun Hobby- Geräte haben vor Jahren die Elektronenblitz-Fotografie populär gemacht. Seither sind sie führend in Konstruktion und Gestaltung.



Braun Hobby Special für den vielseitigen Amateur: Netz- und Batteriebetrieb; aufladbare, langlebige Barix-Batterie; vollautomatische (transistorgesteuerte) Bereitschaftsschaltung. Mit Batterie DM 185.—

Bitte bestellen Sie ausführliche Informationen

Diese kleine Schrift enthält nur knappe Darstellungen einiger Geräte. Ausführlicher unterrichten Sie Prospekte über die einzelnen Produktionszweige. Schicken Sie bitte die beiliegende Bestellkarte oder schreiben Sie an den Braun-Informationsdienst, Frankfurt am Main, Rüsselsheimer Straße 22.

Verkauf nur im Fachgeschäft

Braun-Geräte werden nur über den Fachhandel geliefert. Gute Fachgeschäfte der jeweiligen Branche bieten Ihnen gründlichen Rat und sorgfältigen Kundendienst.